

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

(Vom 1. Oktober 1866.)

Mit Schreiben vom 28. September abhin hat der Regierungsrath des Kantons Zug dem Bundesrathe die Erklärung abgegeben, daß der Stand Zug von den schweizerischerseits mit Belgien und Italien im Jahr 1856 und mit Oesterreich im Jahr 1857 getroffenen Uebereinkommen wegen gegenseitiger unentgeltlicher Verpflegung armer Staatsangehöriger in Krankheits- und Unglücksfällen und Beerdigung von Verstorbenen zurüftrate.

Der Bundesrath wählte

(am 1. Oktober 1866)

als Postkommis in Norschach: Hrn. Albert Helbling, von Napperschwyl (St. Gallen), und
 " Martin Rothfuchs, von Norschach, beide bisherige Postvolontärs;

(am 3. Oktober 1866)

als Postkommis in Ste. Croix: Hrn. Albert Guendet, Postvolontär, von dort.

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1866
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	44
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.10.1866
Date	
Data	
Seite	852-852
Page	
Pagina	
Ref. No	10 005 256

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.